

Fakultät für Bildungswissenschaften

Doktoratsstudium in Allgemeiner Pädagogik, Sozialpädagogik, Allgemeiner Didaktik und Fachdidaktik

Web-Seite:

<https://www.unibz.it/de/faculties/education/phd-general-pedagogy-social-pedagogy-didactics/>

Dauer: 3 Jahre

Akademisches Jahr: 2022/2023

Beginn: 01.11.2022

Sprachen: Deutsch, Italienisch, Englisch

Studienplätze und Stipendium:

Studienplätze mit Stipendium: 6

Studienplätze ohne Stipendium: 1

Studienplätze insgesamt: 7

di cui ai sensi del:

DM 351/2021 a valere su PNRR	2 borse	con obbligo di minimo 6 mesi all'estero
Tema di ricerca delle due borse:		1. Teaching and Learning Heritage 2. Enhancement of educational services at the university

STUDIENPROGRAMM

Während des Trienniums werden die PhD-Studierenden am theoretischen und methodologischen Studienprogramm aktiv teilnehmen. Jeder Doktorand muss sich Vollzeit der Ausbildung widmen, welche auf die Vertiefung der im Programm angeführten wissenschaftlichen Themen und Forschungsbereiche ausgerichtet ist.

Die PhD-Studierenden bearbeiten als individuelles Forschungsprojekt eine bisher weitgehend unerforschte Fragestellung, die gemeinsam mit den Betreuern definiert und unter deren Anleitung sowie mit der Unterstützung des Dozentenkollegiums ausgearbeitet wird.

Die PhD-Studierenden verfassen und aktualisieren regelmäßig den **Forschungs- und Studienplan** in Zusammenarbeit mit den Betreuern. Der Forschungs- und individuelle Studienplan dokumentiert den Studienverlauf des Doktoranden. Aus ihm geht der Studienverlauf sowie die Art der Zwischenprüfungen hervor.

Der Forschungs- und Studienplan enthält eine Beschreibung der individuellen Forschungsaktivitäten. Zudem sieht er folgendes vor:

- Beschreibung des Forschungsfeldes und der Relevanz der ausgewählten Thematik hinsichtlich des gewählten Schwerpunktes des Doktorats;
- Bibliographische Forschung über die wissenschaftlichen Arbeiten zur Forschungsproblematik und zum Stand der Wissenschaft (die Inhalte müssen nachvollziehbar sein und die Position der

wissenschaftlichen Gemeinschaft widerspiegeln, die bibliographischen Verweise müssen aktualisiert sein);

- Definition und Begründung der theoretischen und methodischen Vorgehensweise in der Forschung;
- Definition der erwarteten Forschungsergebnisse und ihrer Bedeutung für die wissenschaftliche Gemeinschaft bzw. für das Territorium;
- Begründung der Originalität des Forschungsvorhabens und der durchgeführten kritischen Analyse;
- Angabe der geplanten Publikationen, Vorstellungen von Papers, Teilnahme an nationalen und internationalen Kongressen und Auslandsaufenthalte.

Forschungsfragen und Forschungsmethoden werden in Absprache mit den Betreuern, mit dem/der Koordinator/in und dem Dozentenkollegium festgelegt.

Im Laufe des Trienniums werden eine Reihe unterschiedlicher Vorlesungen, Laboratorien und Seminare zu verschiedenen Forschungsgebieten sowie Forschungsmethoden im Bereich Bildungsforschung und Didaktik angeboten.

Die Lehrveranstaltungen betreffen die entsprechenden Bereiche der Wissenschaftstheorie, der Erkenntnistheorie, der Methodologie der Forschung, aktuelle Diskurse und Methodologien im internationalen Kontext.

Das Lehrangebot wird mit dem Studienplan zu Beginn des Doktoratsstudiums vom Dozentenkollegium festgelegt.

Es werden regelmäßige **Reflexions- und Präsentationseminare** organisiert, an denen die Doktoranden aus allen Zyklen, sowie das Dozentenkollegium teilnehmen, um die erworbenen Kompetenzen der Doktoranden festzustellen und weiterzuentwickeln.

Während des Trienniums ist die Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen und Präsentation von Papers im In- und Ausland erforderlich, sowie **ein „peer-reviewed“ Beitrag für Zeitschrift oder Band**.

Außerdem ist der Doktorand verpflichtet, einen dem Forschungsprojekt dienenden **Auslandsaufenthalt** von mindestens 3 Monaten zu absolvieren, der in mehrere Abschnitte (mindestens 3 aufeinander folgenden Wochen) aufgeteilt werden kann.

STUDIENPLAN

Methodologische Lehrveranstaltungen 1. Studienjahr - Modul <i>Einführung in die Wissenschaftstheorie</i> <i>Epistemologie der Erziehungswissenschaften</i> <i>Ethnographie</i> <i>Statistik für Pädagogik und Sozialwissenschaften und Lab. SPSS</i> <i>Methodologie der qualitativen und quantitativen Forschung</i> <i>Multivariate Analyse der quantitativen und qualitativen Daten und Lab. SPSS</i> <i>Coaching I</i> <i>Academic writing in English</i> <i>Information literacy</i>	32 ECTS
Konzeption der eigenen Forschungsarbeit (state of the art; Forschungsfrage, Methodologie)	7 ECTS
Erste Leistungsprüfung (1. Jahr)	6 ECTS
Seminarreihen 1. Studienjahr	3 ECTS
Teilnahme eines Sprachkurses (empfehlenswert in der Sprache mit dem niedrigsten Niveau) oder von unibz anerkannte Sprachzertifikate/Nachweise der dritten Unterrichtssprache	2 ECTS
Zweite Leistungsprüfung (für die Zulassung zum nächsten Studienjahr): Präsentation und Diskussion vor dem Dozentenkollegium und schriftliche Dokumentation der bisherigen erfolgten Forschungsleistungen (1. Jahr)	10 ECTS

Methodologische Lehrveranstaltungen 2. Studienjahr <i>Coaching II</i>	1 ECTS
Erste Leistungsprüfung (2. Studienjahr)	10 ECTS
Forschungsaufenthalt an einer Universität oder Forschungsinstitut im Ausland	25 ECTS
Paper für eine internationale Tagung	5 ECTS
Teilnahme eines Sprachkurses (empfehlenswert in der Sprache mit dem niedrigsten Niveau) oder von unibz anerkannte Sprachzertifikate/Nachweise der dritten Unterrichtssprache	2 ECTS
Wahlfach (Academic English course for PhD students des Sprachenzentrums unibz, Summer School, dokumentierte Teilnahme eines Kurses in einem sinnvollen Zusammenhang zur Forschung von mind. 20 Stunden, dokumentierter Forschungsaufenthalt von mind. 3 Wochen in nationalen Forschungsinstitutionen)	2 CFU
Zweite Leistungsüberprüfung (für die Zulassung zum nächsten Studienjahr): Präsentation und Diskussion vor dem Dozentenkollegium und schriftliche Dokumentation der bisherigen erfolgten Forschungsleistungen (2. Jahr)	15 ECTS
Methodologische Lehrveranstaltungen 3. Studienjahr <i>Coaching III</i>	1 ECTS
Erste Leistungsüberprüfung (3. Studienjahr)	6 ECTS
Artikel oder Zeitschriftenbeitrag „peer reviewed“	8 ECTS
Dissertationsexamen: Dissertationsschrift (Monographie) und öffentliche Verteidigung der Dissertation	45 ECTS

FORSCHUNGSTHEMEN

Das Studienprogramm gliedert sich in 3 Forschungs- und Studienrichtungen:
Allgemeine Pädagogik, allgemeine Didaktik und Fachdidaktik sowie Sozialpädagogik.

Die Forschungs- und Studienrichtungen sehen eine Ausbildung im Bereich der spezifischen Epistemologie, der Forschung und der Methodologie der qualitativen und quantitativen Forschung vor.

Die wichtigsten Forschungsinhalte des Forschungsschwerpunktes „Prozesse und Projekte der Erziehung und Entwicklung“ sind z.B.:

- Frühkindliche und kindliche Erziehung, Bildung und Entwicklung (Geschichte der Bildungsinstitutionen; pädagogisch-didaktische Theorien, Methoden und Methodologie; frühkindliche Bildung im Rahmen des Konzepts vom lebenslangen Lernen; Entwicklung persönlicher, emotionaler und sozialer Fähigkeiten, Soft Skills und Lebenskompetenzen);
- Qualität und Effizienz schulischer Einrichtungen und pädagogisch-didaktische Innovationen;
- Inklusive Pädagogik sowie individuelle und sprachlich-kulturelle Verschiedenheit (Persönlichkeitsmerkmale, Erziehung zur Gleichstellung, Schwächen/Stärken);
- Lebenslanges Lernen („lifelong, lifewide, lifedeeep learning“, Beziehungen zwischen den Generationen).

Die wichtigsten Forschungsinhalte des Forschungsschwerpunktes „Bildungsbereiche, Fächer und Ihre Didaktik in Kindergarten und Grundschule“ sind z.B.:

- Sprechen, Medien, Erst-, Zweit- und Drittsprachen in mehrsprachigen Zusammenhängen;
- Weltwissen, Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Umwelt;
- Ästhetik, Kunst und Kultur; Musik, Tanz und Gesang; Sport- und Bewegungserziehung;

- Das Selbst und die anderen, Gesellschaft und Demokratie, Geschichte und Geographie.

Die wichtigsten Forschungsinhalte des Forschungsschwerpunktes „Sozialpädagogik“ sind z.B.:

- Partizipative Forschung und Methoden der Demokratisierung in sozialen und gesundheitlichen Diensten sowie allen Richtungen der Bildungswesen;
- Qualitätsentwicklung in soziosanitären und bildungsorientierten Einrichtungen;
- Gemeinschaftsentwicklung
- Migration und Interkulturalität;
- Selbstbestimmtes Leben und Wohnen im Alter.

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN UND AUFNAHMEVERFAHREN

Zulassungsbedingungen:

Alle Studienabschlüsse mit einer **Mindestbeurteilung von 100/110** („laurea“ nach alter Studienordnung bzw. eines Masters oder eine Magistrale nach neuer Studienordnung, *siehe auch Artikel 2 der Ausschreibung*).

Die Zulassungskriterien hängen eng mit dem didaktischen, und/oder kulturellen, und/oder beruflichen Werdegang der Kandidaten im Bereich der Allgemeinen Pädagogik, der Sozialpädagogik sowie im Bereich der Sozialwissenschaften, der Allgemeinen Didaktik und der Fachdidaktik zusammen.

Zulassungserfordernisse in Sprachen: Für die Zulassung zum PhD-Programm müssen die Bewerberinnen und Bewerber **mindestens zwei der drei Sprachen des PhD-Programmes Italienisch, Deutsch, Englisch mit Zertifikatsstufe B2** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (**GER**) nachweisen gemäß den von der unibz anerkannten Zertifikaten und Bescheinigungen in der Liste:

<https://www.unibz.it/assets/Documents/Languages/unibz-recognised-language-certificates-2019-2020.pdf>

Sprachkenntnisse können auch durch einen Abschluss aus einem Studiengang (Oberschule/Bachelor/Master) nachgewiesen werden, der vollständig in der nachzuweisenden Sprache unterrichtet wurde. In diesem Fall müssen italienische und EU-Kandidaten dies im Bewerbungsportal sowohl in der allgemeinen Sektion als auch in der Sektion zu den Sprachzertifikaten angeben. Nicht-EU-Bürger müssen ebenso eine Kopie ihres Abschlusszeugnisses und falls notwendig zusätzliche Unterlagen in beide Sektionen hochladen, aus denen die Unterrichtssprache bezüglich des ausländischen Studientitels hervorgeht.

Die Kandidaten weisen ihre Sprachkompetenzen im Bewerbungsportal (unter „Sprachzertifikate hochladen“) nach, nachdem sie eine Bewerbung unter „Bewerbung erstellen/verwalten“ erstellt haben.

Bewerber, die nicht mittels Zertifikat das Sprachniveau nachweisen können, (um die sprachlichen Mindestanforderungen für die Zulassung zu erfüllen), können die vom Sprachzentrum angebotenen Sprachprüfungen ablegen, siehe Link: <https://www.unibz.it/de/services/language-centre/study-in-three-languages/>

Können die Bewerber den Nachweis der erforderlichen Sprachkompetenzen nicht vorweisen, werden sie vom Aufnahmeverfahren ausgeschlossen.

Aufnahmeverfahren und Bewertung:

Zum Doktoratsstudium werden jene Bewerber zugelassen, die das Aufnahmeverfahren erfolgreich abschließen. Das Aufnahmeverfahren besteht aus der Bewertung eines Forschungsprojekts, das die Bewerber auf das Bewerbungsportal hochladen, und aus einer mündlichen Prüfung.

Zur mündlichen Prüfung werden jene Kandidaten zugelassen, deren Projekt eine Mindestbewertung von 40/60 Punkten erhält.

Das in das Portal einzureichende/hochzuladende Forschungsprojekt kann je nach Wahl des Antragstellers in deutscher, italienischer oder englischer Sprache verfasst werden und enthält am Anfang der ersten Seite folgende Angaben:

- a) den thematischen Bereich der Forschung, der sich unter den 3 oben genannten Forschungsrichtungen einordnet,
- b) den Titel, der mit einem der oben genannten Forschungsthemen (s. Seite 3) kohärent ist.

Bewertungskriterien des Forschungsprojektes:

- formale Korrektheit und terminologische Genauigkeit;
- Übereinstimmung und Nachvollziehbarkeit zu dem angegebenen Titel mit den Forschungsthemen des Doktoratsstudiums;
- Klarheit der logischen und argumentativen Struktur;
- Inhalte, die sich auf Positionen der wissenschaftlichen Gemeinschaft beziehen;
- Originalität in der Gestaltung des Forschungsprojekts;
- Klarheit und methodische Richtigkeit der Gestaltung des Forschungsprojekts.

Zusätzlich werden folgende Kriterien für die Bewertung der mündlichen Prüfung berücksichtigt:

- die Qualität der Diskussion zum Thema des eingereichten Projekts, zu Fragen der allgemeinen Kultur und zu persönlichen Forschungsinteressen;
- die Argumentationsfähigkeit mit Bezugnahme auf die theoretischen und methodischen Behauptungen des eigenen Forschungsprojekts.

Das Kolloquium gilt als bestanden, wenn eine Mindestbewertung von 40/60 Punkten erreicht wird.

Am Ende des Wettbewerbs wird eine allgemeine Rangordnung zur Leistungsbewertung erstellt (*siehe Artikel 6 der allgemeinen Ausschreibung*).

Zusammensetzung der Auswahlkommission:

Prof. Giulia Cavrini *Vorsitzende*, Prof. Demis Basso, Prof. Annemarie Augschöll;

Ersatzmitglieder: Prof. Beate Weyland, Prof. Monica Parricchi, Prof. Elisabeth Tauber.

Mündliche Prüfungen über MS Teams	
Datum und Uhrzeit:	13. - 14. Juli 2022 , ab 9:00 Uhr

BEWERBUNG:

Die Bewerbung verlangt folgende Unterlagen (*siehe Artikel 3 der allgemeinen Ausschreibung*):

- **Abschluss-/Prüfungsbestätigung mit Angabe der Abschlussnote (Mindestbeurteilung 100/110):**
im Fall von italienischem Universitätsabschluss: die Bestätigung MUSS durch eine **Selbsterklärung** oder durch das Diploma Supplement ersetzt werden.
- **Sprachzertifikate Niveau B2 GER** für zwei der offiziellen Sprachen des Doktoratsstudiums: Deutsch, Italienisch, Englisch, gemäß der im unibz-Verzeichnis anerkannten Sprachzertifikate und Nachweise:
<https://www.unibz.it/assets/Documents/Languages/unibz-recognised-language-certificates-2019-2020.pdf>
(im Fall von italienischen öffentlichen Einrichtungen MUSS die Bestätigung durch eine Selbsterklärung ersetzt werden).
- **Lebenslauf** mit folgenden Angaben:
 - a) Auflistung der Forschungserfahrungen;
 - b) falls vorhanden, Auflistung der Publikationen mit entsprechenden Links.

- **Forschungsprojekt** (im PDF Format), je nach Wahl des Bewerbers, auf Italienisch, Deutsch oder Englisch geschrieben (max. 5 Seiten).

Die Bewerber müssen am Anfang des eigenen Forschungsprojekts

- a) den thematischen Bereich der Forschung, der sich unter den 3 oben genannten Forschungsrichtungen einordnet,

und

- b) den Titel, der mit einem der oben genannten Forschungsthemen (s. Seite 3) kohärent ist, angeben.

Es kann nur ein Forschungsprojekt pro Bewerbung eingereicht werden.